

## Uhrenbauen fasziniert auch Erwachsene



Diesen Sommer konnten im Deutschen Uhrenmuseum jeden Mittwoch Schwarzwald- und Sonnenuhren gebaut werden. Nach 8 Wochen hat die Veranstaltung im Rahmen von „12 Jahren Deutsche Uhrenstraße“ die Erwartungen weit übertroffen. Insgesamt wurden über 800 Teilnehmer gezählt.

Kinder aus der Region waren genauso dabei wie Ferienkinder mit bastelnden Eltern. In manchen Wochen reichten die Tage zwischen den Uhrennachmittagen gerade aus, um wieder den Materialvorrat an Uhrwerken und Sonnenuhren-Blöcken aufzufrischen und vorzubereiten. Die Uhrenfabrik Franz HerMLE in Gosheim, die einen großen Vorrat an Werken gestiftet hatte, legte unkompliziert nach. Während der Betriebsferien steuerte auch die Firma Selva aus Trossingen großzügig Uhrwerke bei, schließlich wurden noch aus dem Internet Werke hinzugekauft. Auch von der Volksbank Triberg wurde die Veranstaltung großzügig unterstützt.

Aufgrund der großen Nachfrage wird die Uhrenwerkstatt im kommenden Sommer erneut angeboten, voraussichtlich sogar an zwei Nachmittagen.

